

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 11 (1903)

Heft: 14

Artikel: Das rote Kreuz

Autor: Caprera, Else

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-545496>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Rote Kreuz

Abonnement:

Für die Schweiz . . . jährlich 3 Fr. —.
Für das Ausland . . . jährlich 4 Fr. —.
Preis der einzelnen Nummer 30 Cts.



Insertionspreis:

(per ein halbtägige Petitzeile):
Für die Schweiz 30 Cts.
Für das Ausland 40 "
Reklamen:
1 Fr. — per Redaktionszeile.

Offizielles Organ und Eigentum
des Schweiz. Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militär-sanitätsvereins
und des Schweizerischen Samariterbundes.

Korrespondenzblatt für Krankenvereine und Krankenmobiliemagazine.

Er erscheint am 1. und 15. jeden Monats.

Redaktion: Schweizerisches Centralsekretariat für freiwilligen Sanitätsdienst (Dr. W. Sahli), Bern.
Alle die Administration betreffenden Mitteilungen, Abonnemente, Reklamationen etc. sind zu richten an
Hrn. Louis Cramer, Plattenstraße 28, Zürich V.

Annoncen nehmen entgegen die Administration in Zürich und die Buchdruckerei Schuler & Cie. in Biel.

Inhalt: Das rote Kreuz. Gedicht. — Das Rote Kreuz in Frankreich und seine Angliederung an die Armee. Von Ed. Kuhn, Paris. — Das Fieber und seine Bekämpfung. Von Dr. Ringier, Kirchdorf. — Die ordentliche Delegiertenversammlung des Schweiz. Centralvereins vom Roten Kreuz. — Aus den Vereinen. — Vermischtes. — Anzeigen.

Das rote Kreuz

Aus Solferinos schrecklicher Not,
In kriegerisch stürmischen Zeiten,
Als ringsum Verderben und grausigen Tod
Verbreitet ein fürchterlich Streiten,
Erbarmender Menschenliebe entsproß
Und rastlosem Denken und Wagn
Ein neues Wesen, so edel und groß,
Zu helfen in ähnlichen Tagen.

Es ist sein Gewand wie der Firn so rein,
Wie das Edelweiß hoch in den Fliesen;
Es glänzt ihm vom Aug' der Begeisterung Schein
Verklärend wie Alpenglüh.
So tritt es kühn vor den Fürstenthron,
Sich Herz und Hand zu gewinnen,
So steigt es empor bis zum Alpensohn
An der Berge schneeigen Zinnen!

Wo immer Erhabenes still man verehrt,
Wo Sinn noch fürs Gute und Schöne,
Da sammelt es um sich am häuslichen Herd
Des Landes Töchter und Söhne
Und schildert in ernstem, in feurigem Wort
Sein Ziel, sein Streben und Ringen
Und reißt sie in heller Begeisterung fort,
Ein jedes sein Opfer zu bringen.

Wenn einst zum Kriege in künftiger Zeit —
Gott mög' uns zwar gnädig bewahren! —
Uns Schlachtschwert der Alten zum blutigen Streit
Sich sammeln die tapferen Scharen,
Dann wird, was im Volk man durch Arbeit und Geld
In Tagen des Friedens geschaffen,
Das Rote Kreuz auf das Schlachtfeld
Begleiten die siegreichen Waffen!

Dann bleibst du, o Maid, nicht müßig zu Haus,
Uns Teuerste hangend zu klagen.
Nicht fürchtend des Kampfes Schrecken und Graus,
Ziehst aus du in edlem Entsagen.
Wo Freund oder Feind für sein Vaterland
Geschlagen mit blutigen Wunden,
Da linderst den Schmerz du mit sorglicher Hand
Und tröstest in düsteren Stunden.

Hast all' deine Söhne du draußen im Feld,
O Mütterlein, brauchst nicht zu sorgen,
Wenn einer auch blutend und kampfesmüd' fällt,
Du weißt, er ist sicher geborgen;
Denn was du in Zeiten des Friedens gesä't
Mit den Deinen in emsigem Regen,
In blutigen Tagen jetzt aufersteht,
Ein großer, unendlicher Segen!

Drum geht durch die Lande ein dringender Ruf,
Ein freudiges, edles Bestreben,
Was Henri Dunant einst Großes erschuf,
Im Volke zu mehren und heben.
Erst, wenn wir alle mit Herz und Hand
Nach Kräften dem Werke uns weihen,
Kann das rote Kreuz im ganzen Land
Auch wachsen und blüh'n und gedeihen!

Else Caprera.